

Ort der Veranstaltung

Gastronomie im Stadtpark,
Klinikstraße 41 – 43, 44791 Bochum
www.stadtpark-gastronomie.de

Hinweise zur Anmeldung

Aufgrund der begrenzten Teilnehmerzahl ist eine
Anmeldung bis zum **31.10.2019** unbedingt erforderlich.
Das Anmeldeformular finden Sie unter:
www.dguv.de/Webcode: dp1317405

Ein **Hotelzimmer-Abrufkontingent für Selbstzahler**
steht bis zum **18.10.2019** für die **Hotels Courtyard by
Marriott Bochum Stadtpark** (EZ 90,- €/Nacht inklusive
Frühstück, Tel.: 0234/61001355, Fax: 0234/6101171,
E-Mail: reservierung@cy-bochum.de) und **Renais-
sance Bochum** (EZ 100,- €/Nacht inklusive Frühstück,
Tel.: 0234/61011355, Fax: 0234/6101171, E-Mail: reser-
vierung@rbh-bochum.de) jeweils unter dem Stichwort
„**Fachgespräch Mesotheliomtherapie**“ zur Verfügung.

Kosten

Die Teilnahme an dieser Veranstaltung ist kostenfrei.
Reisekosten sind auf Selbstkostenbasis zu tragen.

Kontakt

fachlich: Dr. med. Olaf Hagemeyer
030 13001-4113
hagemeyer@ipa-dguv.de

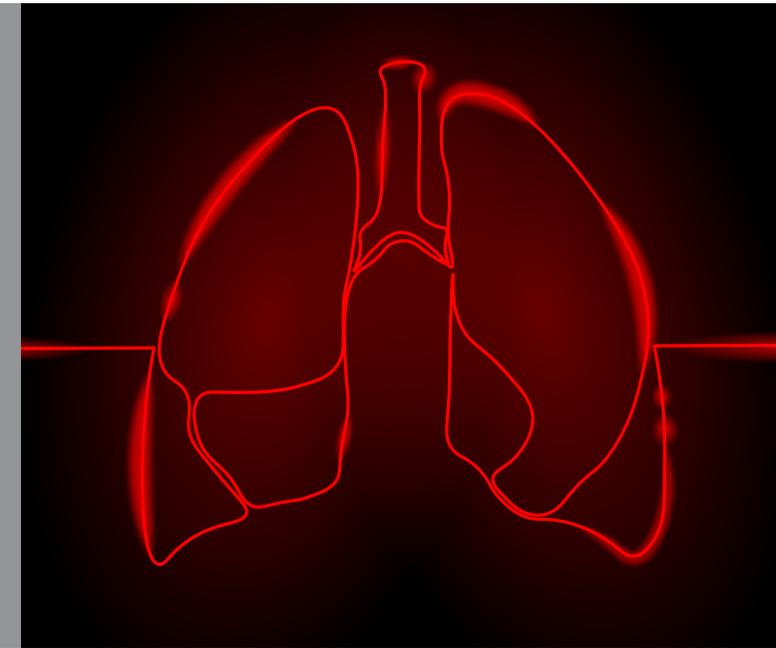
Melanie Duell
030 13001-5140
melanie.duell@dguv.de

organisatorisch: Birte Biester
030 13001 4013
FG-Mesotherapie@dguv.de

Deutsche Gesetzliche Unfallversicherung e.V. (DGUV)

Glinkastr. 40
10117 Berlin
Telefon: +49 (0) 30 13001-0
Fax: +49 (0) 30 13001-9876

E-Mail: info@dguv.de
Internet: www.dguv.de



komm **mit** mensch
Sicher. Gesund. Miteinander.

DGUV – Fachgespräch

Mesotheliomtherapie

in Zusammenarbeit mit der
Universitätsmedizin Essen –
Ruhlandklinik

Gastronomie im Stadtpark, Bochum
16. November 2019

Bildnachweis:
© LuckyStep - stock.adobe.com (Titelbild)
© SimpLine - stock.adobe.com (Programmseite)

DGUV – Fachgespräch Mesotheliomtherapie

Samstag, 16. November 2019

Ziel des Fachgesprächs ist, den Status quo der Therapie des malignen Mesothelioms darzustellen und den medizinisch-wissenschaftlichen Erfahrungsaustausch zu dieser Thematik zu fördern.

Die Veranstaltung richtet sich an

- Ärztinnen und Ärzte, die mit der Therapie des malignen Mesothelioms befasst sind,
- Entscheidungsträger der UV-Träger und deren Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die über Kostenübernahmen bei Mesotheliomtherapien entscheiden und/oder die Prozesse bei BK-Nr. 4105-Fällen steuern, sowie
- interessierte beratende Ärztinnen und Ärzte der Unfallversicherungsträger.

Programm

09:30	Begrüßung <i>Prof. Brüning</i>
Erwartungen an die moderne Krebsbehandlung am Beispiel des Mesothelioms	
09:45	... aus Sicht der gesetzlichen Unfallversicherung <i>Prof. Brandenburg</i>
10:00	... aus Sicht der versicherten Personen <i>Bock</i>
10:15	... aus medizinischer Sicht <i>Dr. Eberhardt</i>
10:30	Pause
State of the Art der Mesotheliomtherapie	
11:00	... aus chirurgischer Sicht <i>Prof. Aigner</i>
11:30	... aus onkologischer Sicht <i>Prof. Thomas</i>
12:00	... aus strahlentherapeutischer Sicht <i>Dr. Kaelberlah</i>
12:30	Mittagspause
13:30	... aus psycho-onkologischer Sicht <i>Prof. Härter</i>
14:00	Podiumsdiskussion
15:30	Schlusswort <i>Palfner</i>

Vortragende

Prof. Dr. med. Clemens Aigner

Klinik für Thoraxchirurgie und thorakale Endoskopie
Universitätsmedizin Essen - Ruhrlandklinik

Sönke Bock

Bundesverband der Asbestoseselbsthilfegruppen e.V.
Kiel

Prof. Dr. iur. Stephan Brandenburg

Berufsgenossenschaft für Gesundheitsdienst und
Wohlfahrtspflege, Hamburg

Prof. Dr. med. Thomas Brüning

Institut für Prävention und Arbeitsmedizin der
Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung, Bochum

Dr. med. Wilfried E. E. Eberhardt

Medizinische Onkologie, Universitätsklinikum Essen

Prof. Dr. med. Dr. phil. Martin Härter, Dipl. Psych.

Institut und Poliklinik für Medizinische Psychologie und
Institut für Psychotherapie (IfP)
Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf

Dr. med. Hans-Peter Kaelberlah

Strahlentherapie, MVZ an der Lungenklinik Hemer

Stefanie Palfner

Deutsche Gesetzliche Unfallversicherung, Berlin

Prof. Dr. med. Michael Thomas

Onkologie der Thoraxtumoren, Thoraxklinik
Universitätsklinikum Heidelberg

Die Anerkennung der Veranstaltung als Fortbildungsmaßnahme im Rahmen der Zertifizierung der ärztlichen Fortbildung der Ärztekammer Westfalen-Lippe wurde beantragt.

